

Bild aus Kap 3	3
Beispiele für Algorithmen und deren Schritte	9

Algorithmen und Programmiersprachen

Prof. Dr. Christian Becker

Universität Stuttgart, Institut für Parallele und Verteilte Systeme

15. Mai 2025



Motivation

- ▶ Wir haben letztes Mal gesehen, wie Maschinensprache aussieht
- ▶ Arbeiten in Maschinensprache ist möglich.. aber
 - ▶ fehleranfällig
 - ▶ zeitintensiv
- ▶ Das muss doch besser gehen!

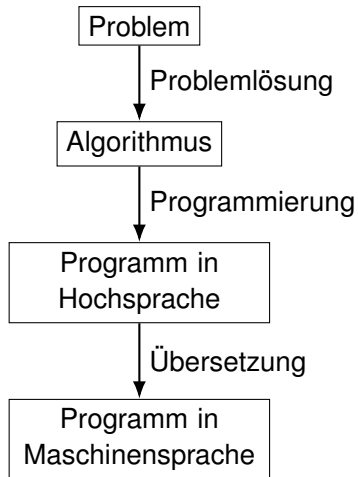
Bild aus Kap 3

Motivation

- ▶ Ein Programm ist eine Reihe von Anweisungen
- ▶ Maschinensprache ist an eine Hardwarearchitektur gebunden
- ▶ Maschinensprache ist für Menschen schwer begreifbar

Gibt es Erkenntnisse zur systematischen, hardwareunabhängigen Programmierung und Softwareentwicklung?

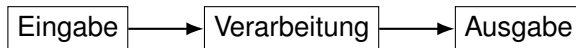
Inhalt dieser Vorlesung



Algorithmus

Definition (Algorithmus)

Ein Algorithmus ist eine wohldefinierte Berechnungsvorschrift, die in endlich vielen Schritten auf Basis von Eingabewerten Ausgabewerte berechnet.



- ▶ Ein Algorithmus ist eine abstrakte Beschreibung einer Problemlösung
- ▶ Beschreibt eine systematische und schrittweise Vorgehensweise

Probleme und Algorithmen

- ▶ Algorithmen lösen nicht eine einzelne Probleminstance, sondern eine ganze Klasse von Problemen
- ▶ Die Instanz ist durch Parameter [pa'ɾa:metɐ] spezifiziert

Beispiele

- ▶ Berechne Fakultät von n (Problem),
Berechne $4!$ (Instanz)
- ▶ Berechne den kürzesten Weg von A nach B (Problem),
Berechne den Weg von Stuttgart nach Frankfurt (Instanz)

Algorithmen sind ein fundamentales Konzept

Ein Algorithmus ist unabhängig von Programmiersprachen und Hardware

- ▶ Ein Algorithmus kann für Computer *implementiert* werden
- ▶ Nicht nur Computer können Algorithmen ausführen, auch Menschen lösen Probleme mit Algorithmen (z.B. schriftlich multiplizieren, addieren, ..)

Algorithmen sind kreativ: Es gibt viele Algorithmen für das gleiche Problem!

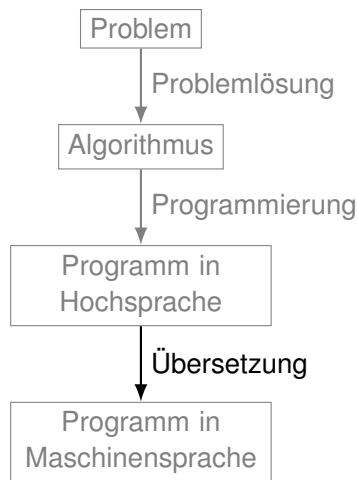
- ▶ Wir betrachten Probleme, für die es verallgemeinerbare Lösungsansätze gibt

Beispiele für Algorithmen und deren Schritte



- ▶ Idee: Daten und Rechenanweisungen abstrakt darstellen
- ▶ Nicht mehr mit Details wie Registern kämpfen
- ▶ Werkzeuge benutzen die abstrakte Beschreibung in Maschinensprache übersetzen

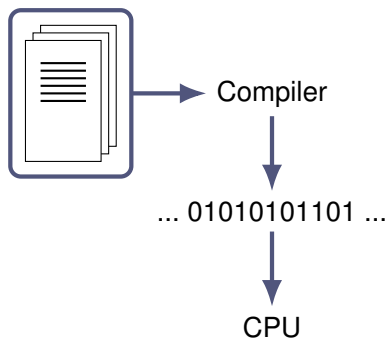
Übersetzen in Maschinensprache



- ▶ Wir schauen an, wie Übersetzer aussehen
- ▶ Unterschiede zwischen Übersetzern
- ▶ Vor- und Nachteile, ...

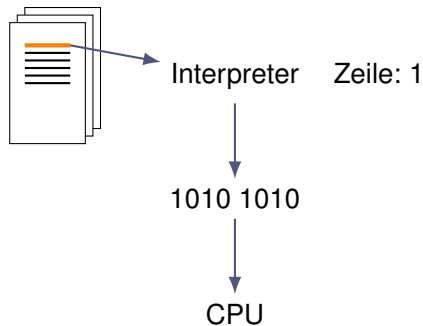
Compiler

- ▶ Das Programm wird **komplett** in Maschinensprache übersetzt
- ▶ Programm kann nach und während der Übersetzung stark optimiert werden



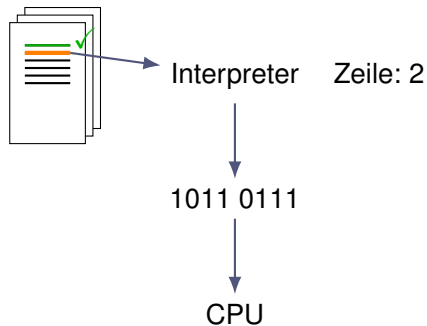
Interpreter

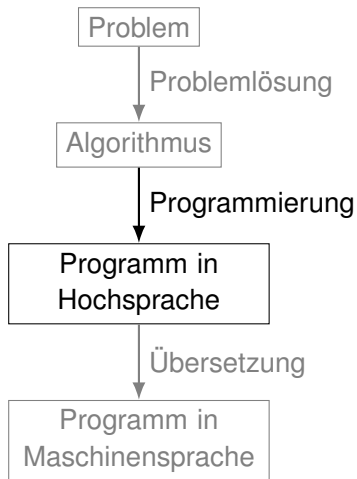
- ▶ Das Programm wird **während der Ausführung stückweise** in Maschinensprache übersetzt
- ▶ Analog zu einem Simultanübersetzer der satzweise übersetzt
- ▶ Jede Anweisung aus dem Programm wird bei Ausführung (möglicherweise neu) übersetzt
- ▶ Mögliche Optimierung: Merken bereits übersetzter Anweisungen



Interpreter

- ▶ Das Programm wird **während der Ausführung stückweise** in Maschinensprache übersetzt
- ▶ Analog zu einem Simultanübersetzer der satzweise übersetzt
- ▶ Jede Anweisung aus dem Programm wird bei Ausführung (möglicherweise neu) übersetzt
- ▶ Mögliche Optimierung: Merken bereits übersetzter Anweisungen





- ▶ Welche Möglichkeiten für Hochsprachen (das was übersetzt wird) gibt es?
- ▶ Gibt es eine Sprache für jedes Problem?
- ▶ Wann wähle ich welche Sprache?

Was übersetze ich denn nun?

- ▶ Das hängt vom Problem ab.
- ▶ Es gibt viele Programmiersprachen
- ▶ Viele ähneln sich, manche sind speziell für bestimmte Anwendungsfälle entworfen..
- ▶ Hier konzentrieren wir uns auf einen Teil des Sprachbaums

Programmiersprachen: Ein bisschen Geschichte

Fortran: 1950er Jahre

```
1  S = (IA + IB + IC) / 2.0
2  AREA = SQRT ( S * ( S - IA ) * ( S - IB ) * ( S - IC ) )
3  WRITE ( 6, 601 ) IA, IB, IC, AREA
```

Fortran

- ▶ FORMular TRANslator
- ▶ Wissenschaftliches Rechnen
- ▶ Erweiterung durch moderne Konzepte mit den Jahren

Programmiersprachen: Ein bisschen Geschichte

LISP: 1950er Jahre

```
1  (+ 2 3 4) ;; Addiere 2, 3 und 5
2  (setf p 4.1415) ;; Setze die Variable p auf 3.1415
3
4  (defun square (x) ;; Definiere eine Funktion die ihr Argument quadriert
5    (* x x))
6
7  ;; Quadriere die Zahl 4
8  (square 4)
```

Lisp

- ▶ LISP Processing
- ▶ Formale Grundlage im λ -Kalkül
- ▶ Grundlage erster Systeme in der KI, Theorem-Beweiser, Expertensysteme

Programmiersprachen: Ein bisschen Geschichte

COBOL: 1950er Jahre

```
1  .  
2      identification division.  
3      program-id. display-test.  
4  
5      procedure division.  
6  
7      main-procedure.  
8          display "hello world"  
9              line 07 column 05  
10             with blank line  
11          end-display  
12          goback.  
13  
14      end program display-test.
```

Cobol

- ▶ COmmon Business Oriented Language
- ▶ Unterstützung betriebswirtschaftlicher Anwendungen
- ▶ Modellierung von Daten



Programmiersprachen: Ein bisschen Geschichte

C: 1970er Jahre

```
1  int main() {  
2      printf("Hello World!\n");  
3  }
```

C

- ▶ Ziel: Systemsoftware (Betriebssysteme) portabel erstellen
- ▶ Leichtgewichtig und effizient übersetzbar
- ▶ Objektorientierte Erweiterung (C++: 1980er Jahre)

Programmiersprachen: Ein bisschen Geschichte

Java: 1990er Jahre

```
1 public static void main(String[] args) {  
2     System.out.println("Hello World!");  
3 }
```

Java

- ▶ Zentraler Fokus unserer Vorlesung

Programmiersprachen: Ein bisschen Geschichte

Python: 1990er Jahre

```
1  def main():
2      printf("Hello World!\n");
3
4  if __name__ == "__main__":
5      main()
```

Python

- ▶ Nicht Fokus der Vorlesung, sollten Sie aber unbedingt lernen!

Programmiersprachen: Ein bisschen Geschichte

Go: 2000er Jahre

```
1  import "fmt"
2
3  func main() {
4      fmt.Println("hello world")
5  }
```

Go

- Moderne Multitasking-Ansätze als Kern der Sprache



Programmiersprachen: Ein bisschen Geschichte

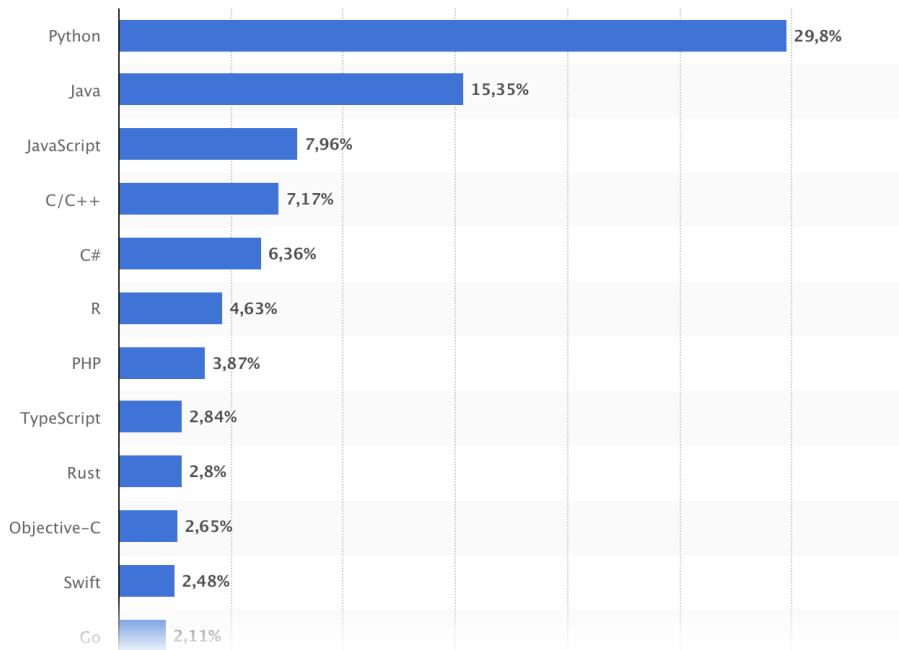
Rust: 2010er Jahre

```
1 fn main() {  
2     println!("Hello World!");  
3 }
```

Rust

- ▶ Speichersicherheit als Kern der Sprache

Beliebte Programmiersprachen



- ▶ Sprache aus der Familie C, C++
- ▶ Java Virtual Machine: Versteckt zugrundeliegende Hardware, Programm läuft einfach so auf jedem Rechner auf dem die JVM läuft
- ▶ Typisiert, Objektorientiert, Garbage collected, ... (dazu später mehr)
- ▶ Gut um Programmieren zu lernen, auch sehr relevant in vielen Anwendungsbereichen. Cloudanwendungen sind gerne in Java geschrieben, einige Android-Apps sind in Java, ...
- ▶ Am Ende: Wer Java kann, lernt schnell auch andere Sprachen

Unsere Mission

- ▶ Programmieren lernen
- ▶ Denken lernen wie eine Informatikerin
- ▶ Wir schauen uns an
 - ▶ Klassische Probleme wie Suchen, Sortieren, ..
 - ▶ Dazu geeignete Datenstrukturen
- ▶ Das ist ein Anfang auf einem langen Weg der Programmierung und Softwareentwicklung
- ▶ Programmieren ist ein Handwerk: Üben übt!